

Firma Söhn erstmals auf der DeuBau in Essen

Zum ersten Mal präsentierte sich die Firma Stefan Söhn auf der DeuBau 2012 in Essen. Die Internationale Baufachmesse ist seit 1962 das Forum für Unternehmen der Bau- und Wohnungswirtschaft, für Architekten und Fachleute des Hoch- und Tiefbaus. 621 Aussteller aus 15 Ländern zeigten ihre Produktpalette zum Jubiläum der Messe. Die alle zwei Jahre organisierte Schau fand jetzt zum 25. Mal statt.

Einfache Lösungen für komplexe Technik: Die Firma Söhn stellte auf der DeuBau ein neues System der Dachmontage vor. Mit dem Festpunktankersystem können Flachdächer und leicht geneigte Dächer sicher und stabil befestigt werden. So wird eine stabile Verbindung zwischen Dach und den darauf angebrachten Solarmodulen hergestellt. Das verhindert ein Abheben der Solarkonstruktion bei starkem Wind und Sturm. Es funktioniert wie bei einem Schraubstock. Dach und Module werden miteinander fixiert und stabilisiert. Neben der Solartechnik fanden auf der Messe die klassischen Produkte große Resonanz. Die Mitarbeiter der Firma Söhn informierten zahlreiche Besucher über alle Themen des Fassadenbaus, über Möglichkeiten der Dämmung, der Befestigung und des Balkonbaus.

Als Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Technik war stets ein Dachdecker am Messestand präsent. Handwerker, Vertreter von Solarfirmen und Lieferanten informierten sich am Stand über die gesamte Produktpalette der Firma Söhn.

Das Wuppertaler Solartechnikunternehmen präsentierte auf der Messe den eigenen Stand als Eigenbau mit einem selbst entwickelten Montagesystem. "Wir bauen den Stand immer selbst, so wie es unseren Wünschen entspricht", berichtete Vertriebsassistentin Tanja Westphal. Das sei für ein klassisches Handwerksunternehmen naheliegend. Dem Design des Firmenlogos entsprechend dominierte die Farbe Rot den Messestand. Als Blickfang diente die zentral platzierte Empfangstheke, an der ein Solarmodul befestigt war. Dem Messebesucher wurden auf dem Stand eine Dachpfannenwand mit Photovoltaikmodulen, Wechselrichter und Baudermuster für Dämmungen vorgeführt. Mit einem Wechselrichter wird der von einer Solaranlage produzierte Gleichstrom, der ins öffentliche Stromnetz geht, in netzkonformen Wechselstrom umgewandelt.

Christian Kolter, Vertriebsmitarbeiter der Firma Söhn, zog ein positives Fazit der Messe: "Wir sind zum ersten Mal auf der DeuBau und sind sehr positiv überrascht. Die Messe hat sich für uns als perfekte Plattform erwiesen, über Dach- und Solartechnik zu informieren. Architekten, aber auch Gebäudeeigentümer, darunter Besitzer großer Gebäude wie zum Beispiel von Reitanlagen und Fabrikhallen, interessierten sich für unsere Energiekonzepte mit modernen Photovoltaikanlagen."

Online-Redakteur Wolfgang Gärtner / Feb 2012



10. - 14.01.2012

Der Messe-Auftakt im Jan 2012